

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 110 (1982)

Artikel: Baumeister Hans Ulrich Grubenmann (1709-1783) von Teufen
Autor: Steinmann, Eugen
Kapitel: Brückenmodelle
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-283322>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brückenmodelle

ORIGINALE BRÜCKENMODELLE

Von bekannten Brücken:

Schaffhausen, Rheinbrücke (siehe dort).

Wettingen, Limmatbrücke (siehe dort).

Von unbekannten Brücken:

Ob die folgenden Modelle einem bestimmten Brückenbau als Vorlage dienten oder nicht, ist unbekannt.

Stein AR, Gemeinde

Abb. 16

Modell, Mitte 18. Jahrhundert. Die Zuschreibung an die Gebrüder Jakob und Hans Ulrich Grubenmann beruht auf der Tatsache, dass die beiden 1749 — Jakob als leitender Baumeister, Hans Ulrich als Mitarbeiter — die reformierte Kirche von Stein gebaut haben. Als Hersteller des Modells kommt natürlich in erster Linie Hans Ulrich Grubenmann in Frage; denn vom älteren Bruder Jakob ist kein Brückenbau bekannt geworden. Allerdings hat sich auch er bei Dachstühlen brückenähnlicher Stabpolygone bedient, wie z. B. bei der Kirche in Grub AR.

Die *Konstruktion* zeigt ein Spreng- und Hängewerk aus einem siebenseitigen Stabpolygon, folglich mit sechs Paaren von Hängesäulen. Jedes Stabpolygon weist sechs Balkenbahnen auf. Die beiden Streckbalken bestehen aus je zwei übereinander liegenden und verzahnten Balken. Walmdach. Länge der Fahrbahn: 82 cm. Breite: 10 cm.

Literatur. Die Kunstdenkmäler des Kantons Appenzell Ausserrhoden I, S. 426 und Abb. 405. — Killer, S. 42f. (Abb.).

Teufen, Gemeindehaus

Leihgabe der Kantonsschule Trogen. 18. Jahrhundert. Zuschreibung an Hans Ulrich Grubenmann beruht auf blosser Vermutung.

Konstruktion. Ein siebenfeldriges Spreng- und Hängewerk mit sechs Paaren von Hängesäulen, wovon die beiden mittleren Paare stärker sind als die vier äusseren. Die Stabpolygone bestehen aus je sechs Balkenbahnen, von denen je drei gebündelt sind. Walmdach. Länge der Fahrbahn: 230 cm. Breite: 26 cm.

Literatur. Die Kunstdenkmäler des Kantons Appenzell Ausserrhoden II, S. 209 und Abb. 275.

NEUERE BRÜCKENMODELLE

Herisau und Stein, Kubel, Urnäschbrücke (siehe dort)

Schaffhausen, Rheinbrücke (siehe dort)